



# Selzen



## Zuhause am Selzbogen

### 1. Sitzung AK Dorfentwicklung

<b>Datum:</b>	16.10.2019 um 19.30 Uhr Ende: 22.00 Uhr
<b>TeilnehmerInnen:</b>	17 Anwesende siehe Teilnehmerliste
<b>Moderatorin:</b>	Frau Engelhardt
<b>Verteiler:</b>	Herr Heinrichs (KV), Frau Schindele (VG), Frau Seidel (Ortsbürgermeisterin), TeilnehmerInnen des AK

#### Top 1: Kurzer Input – Zusammenfassung der Auftaktveranstaltung

Die heutige Sitzung diente dem Kennenlernen, Kenntnisse über die Ist-Situation zusammenzutragen, die Organisation der weiteren Arbeit zu besprechen und die Priorität der Themen festzulegen, um das weitere Vorgehen abzustecken. Es wurde dargelegt, dass die einzelnen Arbeitskreise durch eine Koordinationsgruppe miteinander verknüpft werden, die nach Bedarf - zum Beispiel beim Thema Multifunktionshaus - zusammen kommt. Neben dem Arbeitskreis Dorfentwicklung gibt es noch den Arbeitskreis Dorfgemeinschaft mit den Themen Grün, Dorfgemeinschaft und Soziales, der sich bereits am 8.10.2019 zum ersten Mal getroffen hat. Die Kinder- und Jugendtreffen fanden bereits am 30. August 2019 statt. Die Ergebnisse werden entsprechend der Themenlage in diesem Arbeitskreis thematisiert.

#### Top 2: Organisatorisches und Öffentlichkeitsarbeit

Festlegung der zukünftigen Arbeitsform: Treffen ca. alle 4-6 Wochen. In den Schulferien finden in der Regel keine Sitzungen statt. Sitzungstag variabel i.d.R. dienstags oder mittwochs. Die Anfangszeit wird auf 19.30 Uhr festgelegt. Die Treffen finden im Sitzungssaal Kaiserstraße 17 statt.

Verteilung der Protokolle findet über die Mailing-Listen statt. Die Mail-Adressen konnten heute auf der Teilnehmerliste vervollständig werden. Sollte keine Mail-Adresse vorliegen, kann das Protokoll auch über die Ortsbürgermeisterin weitergegeben werden. Hier ist Kontakt aufzunehmen.

Die Termine werden jeweils von einer zur nächsten Sitzung festgelegt und im Protokoll vermerkt, sodass auch Teilnehmer, die an einer Sitzung nicht teilnehmen konnten, frühzeitig informiert sind. Zusätzlich hat sich Christian Hill bereit erklärt zu jeder Sitzung auf der Basis des Protokolls einen kurzen Bericht zu verfassen, der dann auf der Homepage der Gemeinde, bei Facebook und Ortsanzeiger. Auf diese Weise können auch die Termine rechtzeitig veröffentlicht werden. Die Arbeit der Dorfmoderation sollte von möglichst vielen im Dorf wahrgenommen werden.

#### Top 3: Kurze Vorstellungsrunde

Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl ist nach kurzer Diskussion einvernehmlich vereinbart worden, darauf heute zunächst zu verzichten.

## Top 4: Vorstellung der Themen für den Arbeitskreis Dorfgemeinschaft

Schwarz = Bestand

Grün= Anregungen/Wünsche/Ideen

Rot= Weiteres Vorgehen

### Lage/Natur + Landschaft

- Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden
- Gute Umgebung, Naturnahe Lage, Ruhe, Frische Luft
- Optimale Größe

### Ortsgestalt/Bausubstanz

- **Schönere Weihnachtsdeko**
    - Gemeindlicher Weihnachtsbaum → Kunststoffkugeln, da die anderen zu schnell kaputt gehen
    - Deko anzubringen ist sehr aufwendig, 4 Lichterketten über die Straße muss mit Steiger von Freiwilligen angebracht werden
    - Mehr ist für die Gemeinde nicht leistbar → Freiwillige, die sich hier engagieren wollen, sind immer herzlich willkommen
  - **Konzeption für Dorfmitte (Gastr., Kaiserstr., Oppenheimerstr., Kirchstr.) → wird thematisiert bei der Sitzung am 19.11.2019**
  - **Neues Rathaus/MUFU (behindertengerecht) → wird thematisiert bei der Sitzung am 19.11.2019**
  - **Sanierung der vielen vernachlässigten Gebäude und Mauern + Erhalt der alten Bausubstanz**
    - Insbesondere Gaustraße, insgesamt der ganze Ort betroffen
    - Anreize schaffen durch Information und Fördergelder → Informationsveranstaltung durch Dorfplaner
    - Unterstützung bei der Umsetzung mit Wissen und Manpower
    - Sensibilisierung für dieses Thema
  - **Vollendung/Sanierung der Metallarbeiten am Marktplatz (Zaun, Tor, Tür)**
    - Dort wo Mauerdurchbruch geschaffen wurde, muss noch ein Tor installiert werden  
→ Schlosser ist bereits beauftragt
    - Sanierung der Mauer mit speziellen Klinkersteinen  
→ Steinmetz recherchiert nach geeignetem Material
- Ziel: Unser Dorf muss schöner werden!

### Infrastruktur

#### Öffentliche Gebäude

- Neues Rathaus/MUFU (behindertengerecht) → wird thematisiert bei der Sitzung am 19.11.2019 s.o.
- Neubau 3-Feld-Turn- und Sporthalle
  - Vorhandene Halle und Grundstück gehört dem Verein
  - Nach statischer Untersuchung, hat die bestehende Halle nur noch bis 2020 eine Nutzungserlaubnis
    - Eine 2. Meinung soll eingeholt werden
  - Machbarkeitsstudie und Bedarfsplanung läuft
  - Die neue Halle soll von Hahnheim und Mommenheim mitfinanziert und mitgenutzt werden
  - Für die Zuwegung entstehen große Kosten, LBM würde bauen, Kosten müsste jedoch die Gemeinde übernehmen
  - Synergieeffekt wäre die Zuwegung für das NBG und das Gewerbegebiet, deren Bebauungsplan sich im Moment in der Offenlage befindet
    - Um Wohnraum für die eigene Bevölkerung zu schaffen und den Nachwuchs in der Gemeinde halten zu können, soll die Verteilung der Baugrundstücke soweit dies rechtlich möglich ist gesteuert werden
    - Festgeschrieben werden soll auch die verpflichtende Festlegung der umzusetzenden Bebauung innerhalb von 2 bzw. 3 Jahren
  - Durch 8-9 unbebaute und brachliegende Baugrundstücke innerörtlich, wird die Gemeinde gebremst, Neubaugebiete erschließen zu können → Sensibilisierung schaffen für das Bewusstsein, dass Eigentum auch verpflichtet

### Versorgung

- Kaufhaus auf dem Lande → Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf
  - Bis vor kurzem war das Angebot noch da, wären damals alle hingegangen, hätte man nicht schließen müssen
  - Wasgau in Mommenheim
  - Hahnheim CAP-Markt mit Bäckerfilliale
  - In Lörzweiler hat der Dorfladen geschlossen, in Sörgenloch kämpft er mit dem Überleben → die Motivation für diesen Wunsch ist auszuloten, meist der Wunsch nach Kommunikation und Treffmöglichkeiten im Alltag → Lösung wie kann dies auf einem anderen Weg geschaffen werden z.B. Feierabendschoppen oder
  - Wochenmarkt → dieser lohnt sich für die Beschicker kaum noch → hier muss getrommelt werden, damit das Angebot, welches zum Treffen gerne angenommen wird, nicht verschwindet → ggf. auch lediglich Angebot eines Feierabend-Schoppens
- Ärztliche Versorgung im Ort
  - In folgenden Nachbarorten gibt es Ärzte:
    - o Undenheim

- Mommenheim
- Hahnheim
- Nieder-Olm
- Oppenheim
- Krankenhäuser + Uniklinik in Mainz in 25 km Entfernung

→ Angebot ist ausreichend

#### Entwicklung:

- Gewerbegebiet → Anreiz für Gewerbe und Selbstständige → auch im geplanten Gewerbegebiet nur bedingt möglich, da im LEP für Selzen nicht vorgesehen → lediglich für die Versorgung der eigenen Gewerbetreibenden
- Neubaugebiet ist in der Planung s.o.
- In Neubaugebiet auch Mehrfamilienhäuser vorsehen → v.a. für die Jungen ist ein Hausbau nicht immer finanziell möglich

#### Hochwasserschutz

- Wurde im AK Dorfgemeinschaft thematisiert

### **Verkehr/Mobilität**

#### Verkehr:

- Umgehungsstraße → nicht realistisch, angedachte Trasse in der Vergangenheit ist unterdessen überbaut
- Verkehrsberuhigung
  - innerörtlich so gut wie überall 30 er Zone, Gaustraße nur in Teilbereich → Geschwindigkeitsmesser mit Smiley wird als sehr effektiv angesehen,, Abwarten wie sich die Ampelregelung während der Baumaßnahmen in Nierstein auf die Geschwindigkeit in der Gaustraße auswirkt → ggf. dauerhafte Lösung
  - Richtung Köngernheim → hier wurde gemessen: 91km/h war der Schnellste und von 250 Fahrzeugen waren 237 zu schnell → v.a. Problem für Kinder auf dem Weg zum Sportplatz
  - Von Mommenheim, kommend könnte ein Kreisell für Verkehrsberuhigung und die Erschließung der Halle/NBG sorgen
- Engpass beseitigen → erfolgreiche Verhandlung mit Luise Hinkel → Ampelregelung während Baumaßnahme Nierstein
- Querungshilfen für Fußgänger
  - wird von LBM nicht umgesetzt, entsprechend der Argumentation bei Zebrastreifen, da sie vor allem Kinder in falscher Sicherheit wiegt
  - Straßenbreite zu gering

Mögliche Ansätze:

- Verkehrsverschwenkungen wie in Köngernheim
- Gaustraße komplett 30km/h wird kontrovers diskutiert → Verkehr soll zügig durch den Ort geleitet werden
- Durch Blitzer kann sich der Verkehr verlangsamen → kann nur von Kreis gestellt werden

Ruhender Verkehr:

- Leitsystem für Parkplätze → nicht nötig
- Öffentliche Parkplätze - Bestand
  - Parkplätze hinter Turnhalle → auf nicht für Parkplätze ausgewiesener Fläche
  - Parkplätze am Friedhof
  - Geduldete Parkplätze neben Ratssaal
- Mangel an Parkplätzen im öffentlichen Bereich v.a. im Bereich Kirche u.a., wenn Gottesdienst, Veranstaltung von privaten Kursen, Marktbesucher, Hochzeit
  - Parken im eigenen Hof müsste mehr genutzt werden
  - Im Straßenraum ist zusätzlicher Parkraum nicht realisierbar

E-Mobilität

- Elektro-Ladesäule → EWR unterstützt dies im Moment nicht mehr
- E-Bike-Verleih

ÖPNV

- Ausbau
  - Taktung
  - Preise → sehr teuer → Möglichkeit prüfen ob das Anhängen an den Antrag für das Modellvorhaben 365 €-Jahresticket im Rheinmain-Gebiet möglich wäre
  - Wenn Tourismus ausgebaut werden soll, sollte die Möglichkeit gegeben sein, mit dem ÖPNV zu kommen
- Zusätzliche Angebote
  - Schnellbusse
  - Straßenbahn (Verlängerung über Hechtsheim nach Ebersheim – Zornheim, ggf. dorthin Shuttlebusse
  - Züge → bis Ende 1980 gab es eine Zugverbindung → Rückbau zu asphaltiertem Radweg, z.T. noch Schotterweg
- Radverkehr
  - Ausbau Radwegenetz

- Ausbau der Strecke Hahnheim/Sörgenloch ist in Umsetzung → Richtung Schwimmbäder/Schulen, auch Verbesserung für Selzen
- **Fahrrad-Highway**
  - Eher an der Rheinfront realisierbar
- **Direkter Radweg Mommenheim**
  - Gemeinsam mit Mommenheim, wenn Halle kommt
  - Geld von Kreis → alte Bahntrasse
  - An Landstraße gibt es keine Pläne für Radweg
- **Sanierung Wirtschaftswege (Radfahrer, Fußgänger)**
  - z.T. Mitarbeiter DLR → VG → Aufstellung Sanierungsplan → Umsetzung Fördergelder/Umlage Landwirte + Gemeinde)

#### Internet:

- Die Geschwindigkeit der Internetverbindung ist in der Gemeinde sehr ungleich verteilt
- Die Gemeinde hat hier kaum Einfluss, da Ausschreibung durch VG Rhein/Selz → EWR hat exklusiven Vertrag, die letzten Meter kommen von der Telekom
  - Feedback an VG, dass nicht überall ausreichend
  - Man war der Meinung, dass die Exklusivität des Vertrages mit dem EWR die Preise erhöht
- Ausbau 5G → Hoheit liegt beim Kreis, Glasfaser hpt für Schulen

#### Beschilderung

- Wegweiser im Ort
- Hinweisschilder Winzer

#### **Top 4: Weiteres Vorgehen:**

Die Themen werden nach Priorität unter Berücksichtigung der zeitlichen und finanziellen Umsetzbarkeit bearbeitet und soweit möglich im Laufe des Prozesses umgesetzt oder auf den Weg gebracht. Finden die Sitzungen themenbezogen statt, können auch Bürgerinnen und Bürger punktuell teilnehmen, die sich speziell für diese Thematik interessieren. Sofern möglich wird das Thema der Sitzung vorab bekannt gegeben.

Bei Bedarf werden Kümmerer festgelegt, sodass die Projekte auch zwischen den Sitzungen vorangetrieben werden können.

Da die Umsetzung des Neuen Rathauses/MUFU am meisten drängt, wird dieses Thema bei der nächsten Sitzung zusammen mit dem AK Dorfgemeinschaft thematisiert.

**Nächste Termine:**

**Arbeitskreis Dorfgemeinschaft**

**Thema:** Weiterbehandlung der Themenblöcke  
Aus der Bürgerversammlung

am Dienstag **05.11.2019** um **19.30 Uhr**  
im **Sitzungssaal Kaiserstraße 17**

**Koordinationssitzung**

**AK Dorfgemeinschaft/AK Dorfentwicklung**

**Thema:** Multifunktionshaus

am Dienstag **19.11.2019** um **19.30**  
im **Sitzungssaal Kaiserstraße 17**



Aufgestellt, Mainz 28.10.2019  
Dipl. Ing. Caroline Engelhardt  
Dorfmoderatorin